

PRESSEINFORMATION

3 Jahre StartUp Burgenland – Rückblick, Einblick und Ausblick

Güssing/Eisenstadt, am 24. November 2023. **StartUp Burgenland feiert sein dreijähriges Bestehen, das von bedeutenden Meilensteinen und positiven Entwicklungen für die Region geprägt ist. Das klare Ziel, das Burgenland für Neuansiedelungen und StartUps attraktiver zu gestalten, wurde durch innovative Initiativen und Kooperationen erfolgreich vorangetrieben.**

Ein bedeutender Schritt in diese Richtung war die Eröffnung des StartUp Centers Südhub in Güssing zu Beginn des Jahres 2021, gefolgt von der erstmaligen Durchführung des Accelerator-Programms. Die Zusammenarbeit mit accent, dem Hightech-Inkubator des Landes Niederösterreich, und die Anerkennung als AplusB Center stärken die Position des Burgenlands als Innovationsstandort nachhaltig.

Wirtschaftslandesrat Leonhard Schneemann unterstreicht die Bedeutung dieser Bemühungen: „Investitionen in die langfristige Werthaltigkeit des Wirtschaftsstandorts Burgenland stehen im Mittelpunkt unserer Bemühungen. Unser Ziel ist es, einen volkswirtschaftlichen Mehrwert zu schaffen, der sowohl auf regionaler als auch gesellschaftlicher Ebene einen großen Stellenwert hat. Wir möchten das Burgenland als Innovationsstandort weiter festigen und noch attraktiver machen“.

Die Wirtschaftsagentur Burgenland hat seit September 2020 insgesamt 2,9 Mio. Euro an finanziellen Mitteln für StartUps bereitgestellt und ist an sechs Accelerator StartUps aktuell in Höhe von 1.577,7 Mio. Euro beteiligt. Michael Gerbavits, Geschäftsführer der Wirtschaftsagentur betont die Bedeutung der Finanzierungsmöglichkeiten und Angebote für StartUps im Burgenland: "StartUp Burgenland ist auf dem richtigen Weg, die Wettbewerbsfähigkeit burgenländischer Unternehmen zu steigern. Die finanziellen Mittel und Unterstützungsangebote spielen dabei eine entscheidende Rolle."

Das große Interesse zahlreicher StartUps, einschließlich solcher aus anderen Bundesländern, an der Teilnahme an den Programmen von StartUp Burgenland belegt den Erfolg des Angebots. Martin Trink, Leiter StartUp Burgenland, verkündet, dass 2024 Platz für zehn StartUps – im Incubator und Accelerator – angeboten wird. „StartUps, die noch keinen seriennahen Prototypen haben werden im Incubator unterstützt, solche die schon weiter sind, im Accelerator. Und ab sofort erhalten die StartUps in beiden Programmen die gleichen Leistungen mit einem finanziellen Zuschuss von 10.000 Euro sowie 1:1 Coaching und individuelle Unterstützung bei ihrem Markteintritt“ konkretisiert Trink.

StartUps können sich ab sofort über die Website <http://www.startup-burgenland.at> für den Accelerator 2024 bewerben.

Kurzprofile der Programmteilnehmer:innen StartUp Burgenland Accelerator

- **SHION**

Da die Gestaltung offener Arbeitsbereiche immer beliebter wird, gewinnt die Wahrung der Privatsphäre immer mehr an Bedeutung. Eine innovative Lösung für diese Herausforderung ist das aktive Akustiksystem **SHION**. Es funktioniert wie ein Kopfhörer mit Geräuschunterdrückung, aber für Räume. Die Besonderheit von **SHION** liegt darin, dass während Außengeräusche effektiv reduziert werden, der Klang in der „akustischen Blase“ verschiedensten Bedürfnissen angepasst werden kann. Vor allem im Business-Bereich – bei Großraumbüros und Meetingräumen – zeigt das System seine Stärken. Der Klang kann auf einen Punkt konzentriert werden, z.B. auf einen Sprecher im Meeting oder im gesamten Raum als „Surround Sound“ verteilt werden. Die Schaffung von „akustischen Blasen“ ermöglicht in Arbeitsräumen somit nicht nur eine ruhigere und konzentriertere Umgebung, sondern erlaubt Mitarbeiter:innen, Partner:innen und Kund:innen auch vertrauliche Gespräche zu führen oder persönliche Angelegenheiten zu behandeln, ohne sich Gedanken über unerwünschte Zuhörer oder Unterbrechungen zu machen.

<https://www.shion.at/de>

- **anodu**

anodu ist eine Online-Plattform zur Finanzierung von Wareneinkäufen österreichischer Unternehmen durch private und professionelle Investoren. Einerseits wird damit Unternehmen die Möglichkeit zu Wachstum gegeben, indem sie ihre Finanzierungsengpässe kurzfristig überbrücken. Andererseits können private Investoren von diesem Wachstum österreichischer klein- und mittelständischer Unternehmen profitieren. **anodu** wurde im April 2023 gelauncht, in den ersten beiden Monaten wurden die ersten Transaktionen bereits abgewickelt und es konnte eine Pipeline von rund einer Mio. Euro aufgebaut werden. Dabei handelt es sich um wirtschaftlich erfolgreiche und etablierte österreichische KMUs aus verschiedensten Branchen, die alle vom KSV mit geringem Ausfallsrisiko bewertet werden. Und alle haben akut dieselbe Herausforderung: Die Nachfrage nach ihren Produkten übersteigt die wirtschaftlichen Einkaufsmöglichkeiten. **anodu** steht bereit, eine Vielzahl dieser österreichischen Unternehmen bei ihrem Wachstum zu begleiten und Investoren eine neuartige, niederschwellige und transparente Möglichkeit zur Veranlagung zu bieten.

<https://anodu.at/>

- **PropX**

Immobilienentwickler stehen vor der Herausforderung, Interessenten von Ihrer geplanten Immobilie überzeugen zu müssen. Traditionelle 2D-Darstellungen, wie Architektenpläne oder Renderings reichen nicht mehr aus, um das volle Potenzial eines Projekts zu vermitteln. Schon gar nicht deswegen, weil die Hauptzielgruppe der Wohnungssuchenden, die Generationen Millennials und Z, also ab 1980 geborene und jüngere Menschen sind. Hier handelt es sich um technikaffine Digital Natives. Mit simplen Grundrissen erreicht man diese gar nicht mehr.

Hier setzt **PropX** an und bietet eine innovative Lösung: **PropX** schafft virtuelle 3D-Welten noch nicht gebauter Immobilien, die eine realitätsnahe Erfahrung ermöglichen. Interessenten erkunden ihr neues Zuhause wie in einem Computerspiel. Durch maßstabsgetreue, virtuelle Nachbauten können potenzielle Käufer:innen und Mieter eine realistische Vorstellung ihrer zukünftigen Immobilie gewinnen.

Dies fördert schnellere Abschlüsse, spart Zeit für alle Beteiligten und führt zu einem um circa acht Prozent höheren Verkaufspreis für den Projektentwickler.

<https://propxx.io/>

<https://propxx.com/>

- **SPIXNET**

Jede Person, die googeln kann, ist auch dazu fähig, die E-Mails anderer mitzulesen. Und hat somit Einblick in vertrauliche Unternehmens- oder Privatdaten – im Worst Case sogar, um diese für Erpressungen zu nutzen. Dementsprechende Software gibt es im Darknet schon ab 500 Euro. Hacker müssen heute keine herausragenden Programmierer mehr sein. Vor allem klein- und mittelständische Unternehmen sind hier besonders gefährdet, da sie oft nicht über die personellen und finanziellen Ressourcen verfügen, um in professionelle Lösungen gegen Cybercrime zu investieren. **SPIXNET** bietet eine hochspezialisierte E-Mail Security Lösung mit einer geräte- und plattformunabhängigen E-Mail-Transport- und Inhaltsverschlüsselung an. Damit knüpft das Start-up an einer unmittelbaren und vor allem weltweiten Marktlücke an: Es ist die Lösung, die sich nur auf den Schutz vor unbefugtem Zugriff, Mitlesen und Erpresser-Software in E-Mails konzentriert und so auf die Bedürfnisse von klein- und mittelständischen Unternehmen ausgelegt ist. In weniger als 30 Minuten können Unternehmen ihre E-Mails vor Angriffen und dem Mitlesen Dritter schützen lassen.

<https://spixnet.com/de/>

- **EMPlus**

„Die Zukunft ist elektrisch“, titulierte die Europäische Kommission und bringt damit das Thema Energiewende in aller Munde. Neben einer nachhaltigen Energieversorgung aus Photovoltaik und Windenergie ist die damit in Zusammenhang stehende Energiespeicherung eine große Herausforderung. Aktuell kommen großteils die altbekannten Li-Ionen Akkus zum Einsatz, die gut sind, aber bei weitem nicht energieeffizient und nachhaltig. **EMPlus** bringt mit innovativen Vanadium-Feststoff-Batterien eine wirklich nachhaltige Lösung für Energieversorger auf den Markt, die im stationären Bereich als Containerlösung zum Einsatz kommt.

Durch die technischen Eigenschaften der Batterien gehören ein rasches Auf- und Entladen, sowie die Robustheit bei unterschiedlichen Ladeständen, zu den größten Stärken. Gerade bei der Energiebereitstellung durch erneuerbare Energiequellen wie PV oder Windkraft sind diese Eigenschaften besonders wichtig. Vanadium Batterien haben zusätzlich einen wesentlich längeren Lebenszyklus (bis zu 15-mal) und sind daher eine wirklich umweltschonende Lösung mit langem Anwendungszeitraum. Dies ist ein klarer Mehrwert und Wettbewerbsvorteil für die Industrie. Dass dabei die Batterie kaum Wärme entwickelt und Vanadium auch recyclebar ist unterstreicht ebenso den Innovationscharakter der Lösung.

<https://www.emplus.at/technology>

- **Friends in Flats**

Die Online-Plattform Friends in Flats, Teil des Incubator-Programmes und gerade einmal vor vier Monaten gegründet, übernimmt die Vermietung von WG's und macht diese mit den perfekten Mietern – effizient, sicher und vollautomatisiert. Auf der Plattform befinden sich bereits elf Wohnungen mit 27 WG-Zimmern. Alle Mieter sind versichert, mit Bürgen. Für die Vermieter bedeutet das eine um 40% höhere Kautionshöhe als üblich – und vor allem ein „Rundum-sorglos-Paket“ bei der Betreuung ihrer WG-Wohnungen und deren verlässlichen Mietern.

<https://www.friends-in-flats.com>

Alle Presskits der StartUps können unter <https://wirtschaftsagentur-burgenland.at/downloads/> heruntergeladen werden.